

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 23 (2010)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Leute

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### DIE HELDEN DER BERGSTRASSE

Geschafft. 140 Höhenmeter hinauf, 180 hinunter und wieder 300 bergauf. Der Parcours führte auch über Treppen, und streckenweise mussten die teuren Bikes geschultert werden. Rennleiter Urs Heimberg von der Berner Fachhochschule hat die Strecke von Bolligen auf den Bantiger trickreich verlängert, sodass das zweite Mountainbikerennen für Architekten, Planer und Designerinnen um einiges anstrengender war als die erste Ausgabe. Während Daniel Beck den Berg in 34 Minuten und 46 Sekunden bezwang, brauchte der Langsamste mehr als zwei Stunden – über Namen schweigen wir uns höflich aus. 17 Fahrerinnen und 88 Fahrer schafften es ins Ziel, wo sie nach den Strapazen mit Würsten und Musik entschädigt wurden. Das trug den Organisatoren und Sponsoren das Lob der Pedaleure ein – obwohl sie auch dieses Jahr in Bolligen erst verspätet starten konnten, weil ein Lastwagen auf der Strecke stand. Über hundert in der Bise frierende Fahrer und Fahrerinnen – das schweisst zusammen. Hochparterre, Emch Aufzüge und die Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau kündigen schon das nächste Rennen an: Es findet am 10. September 2011 statt. BÖ, Fotos: Yoshiko Kusano

#### DER FILM ZUM RENNEN

Die Leidenden blicken im Ziel auf die Strecke zurück.

> [www.hochparterre.ch/links](http://www.hochparterre.ch/links)

>«A huara guata Alass», meint die Bündner Delegation in Person von Riccardo Teltamanti (3. Rang).



<Der Chef und einer von 75 Angestellten: Beat Guhl und Max Helbling von Sky-Frame.

↘Kein leeres Windelvolumen: André Grubauer und Eveline Schenk wickeln ihren Timo.



>Kurz vor dem Ziel beim Sendeturm des Bantigers redet auch Gunnar Fehlau vom Radmagazin «fahrstil» nicht mehr viel.

>Daniel Beck von Webereinhardt Generalplaner war der schnellste.



> Franziska Cherdron vom Atelier 5 schaffte es auf Rang 2 bei den Frauen.



>Stefan Sommers Oberarm ist keine Hohlkörperbetondecke.



>Nach dem Rennen: Helm ab!



^ Heute nicht in Riggisberg oder im Tscharnergut: Adrian Habegger und Daniel Biry von W2H Architekten.



<Butch Gaudy und Sabine Krippendorf zeigten schöne Velos und waren wieder Zaungäste.



✓Jung und elektrovelodynamisch: Christoph Meyer, Matthias Zuckschwerdt und Alexander Grünig vom Büro Freiluft.



◀Trotz Heimvorteil hat es nicht gereicht: David Breil, Tobias Hägi, Tobias Lüdi, Kathrin Eggimann und Peter Stalder von Licht + Raum.

✓Stadtplanung Thun meets Ehrenbold Schudel: Thomas Judt (2. Rang), Herbert Ehrenbold und Florian Prinz wollen nächstes Jahr im Team fahren.



◀Schalten Velos und nicht Licht: Das Feller-Team mit Denise Schneeberger, Dino De Cia und Frank Spenna.

✓Liftbauer in vierter Generation und Velo-Bern-Direktor fachsimpeln: Bernhard Emch und Olivier Busato.



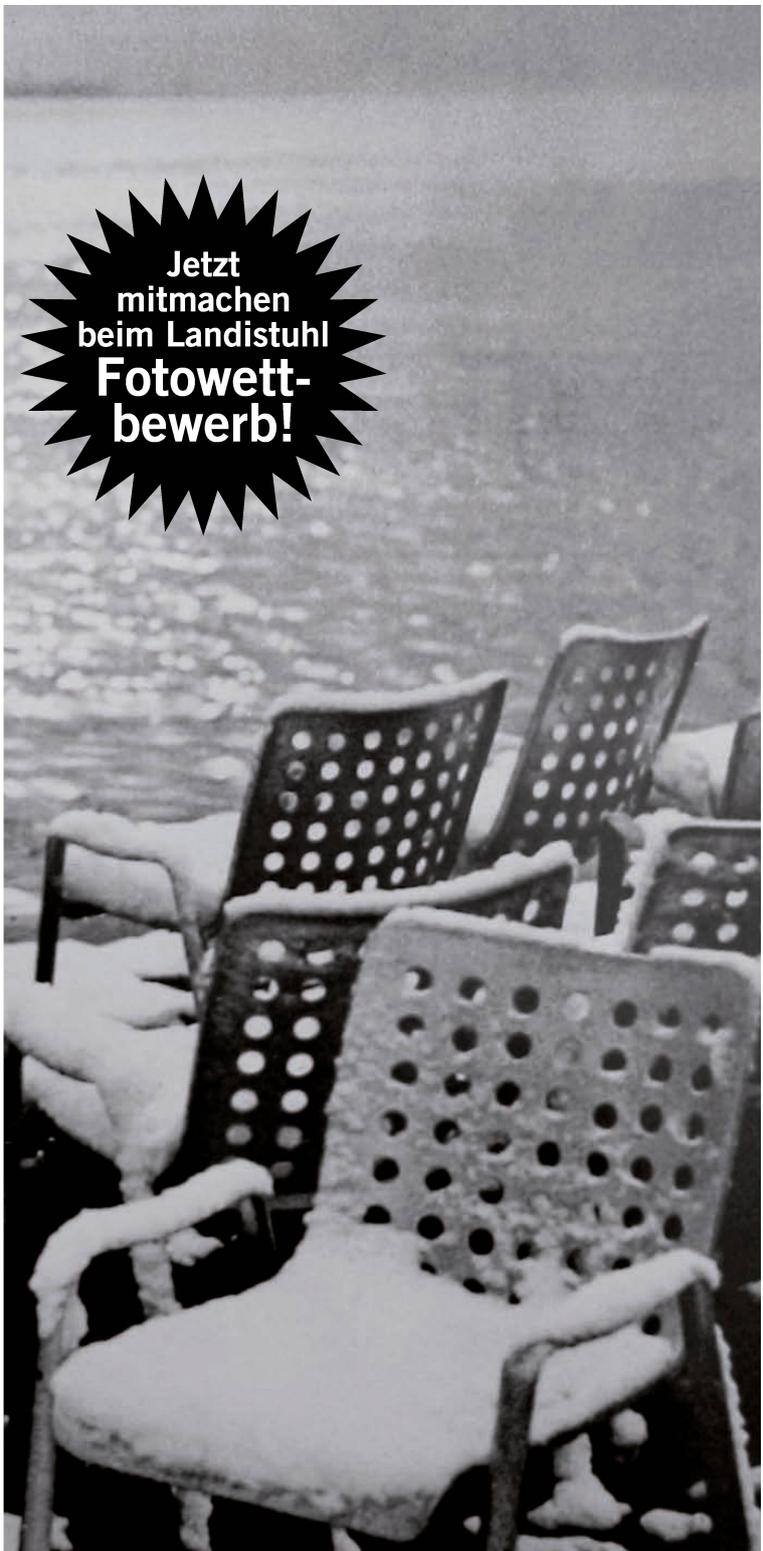
✓Das «R» und das «B» von BSR Architekten. Peter Raaflaub und Hanspeter Bürgi, dazwischen Theo Gurtner, Marc Stoll und Mathias Hodel.



✓«Bauart 1» gewinnt die Teamwertung: Raffael Graf und Stephan Grosch.



◀Für Ribag fährt das Kader: Dominik Hausherr und die Brüder Andreas und Thomas Richner. Cousin Marc Richner fährt für Mabalux.



Jetzt mitmachen beim Landistuhl Fotowettbewerb!

Weitere Infos unter [www.landistuhl.com/fotowettbewerb](http://www.landistuhl.com/fotowettbewerb)

Landistuhl.com

Westermann AG, CH-4800 Zofingen, 062 823 83 61, [www.westermannag.com](http://www.westermannag.com)

Antiquitäten und Design SCHWARZ, Aarau ,062 842 44 84 / outdoor-design gmbh, Allschwil, 061 303 31 31 / Wohnbedarf Basel AG, Basel, 061 295 90 90 / GOPFleinrichtungen gmbh, Basel 061 693 10 10 / Theo Jakob AG, Bern, 031 327 57 00 / Schreinerei Spicher AG, Brugg, 056 442 15 52 / Zaugg & Zaugg AG, Derendingen, 032 681 50 80 / Wohn-Center Räber AG, Hitzkirch, 041 917 22 72 / Möbel Amrein AG, Kriens, 041 318 50 05 / buchwalder linder AG, Luzern, 041 410 81 08 / wohnart späti egli AG, St.Gallen, 071 222 61 85 / Feurer Design Möbel, Uster, 044 941 72 15 / Diener Kaspar Inneneinrichtungen, Winterthur, 052 212 88 66 / ZONA ARCHITEKTUR UND INNENEINRICHTUNGEN AG, Zürich, 044 261 90 40 / Teo Jakob Colombo AG, Zürich, 044 421 18 18 / WOHNFLEX, Zürich, 044 383 27 57 / HANNIBAL, Zürich, 044 242 60 44